

Radtour-Vorschlag 1

"Grenztour - Diesseits und jenseits der Saale"

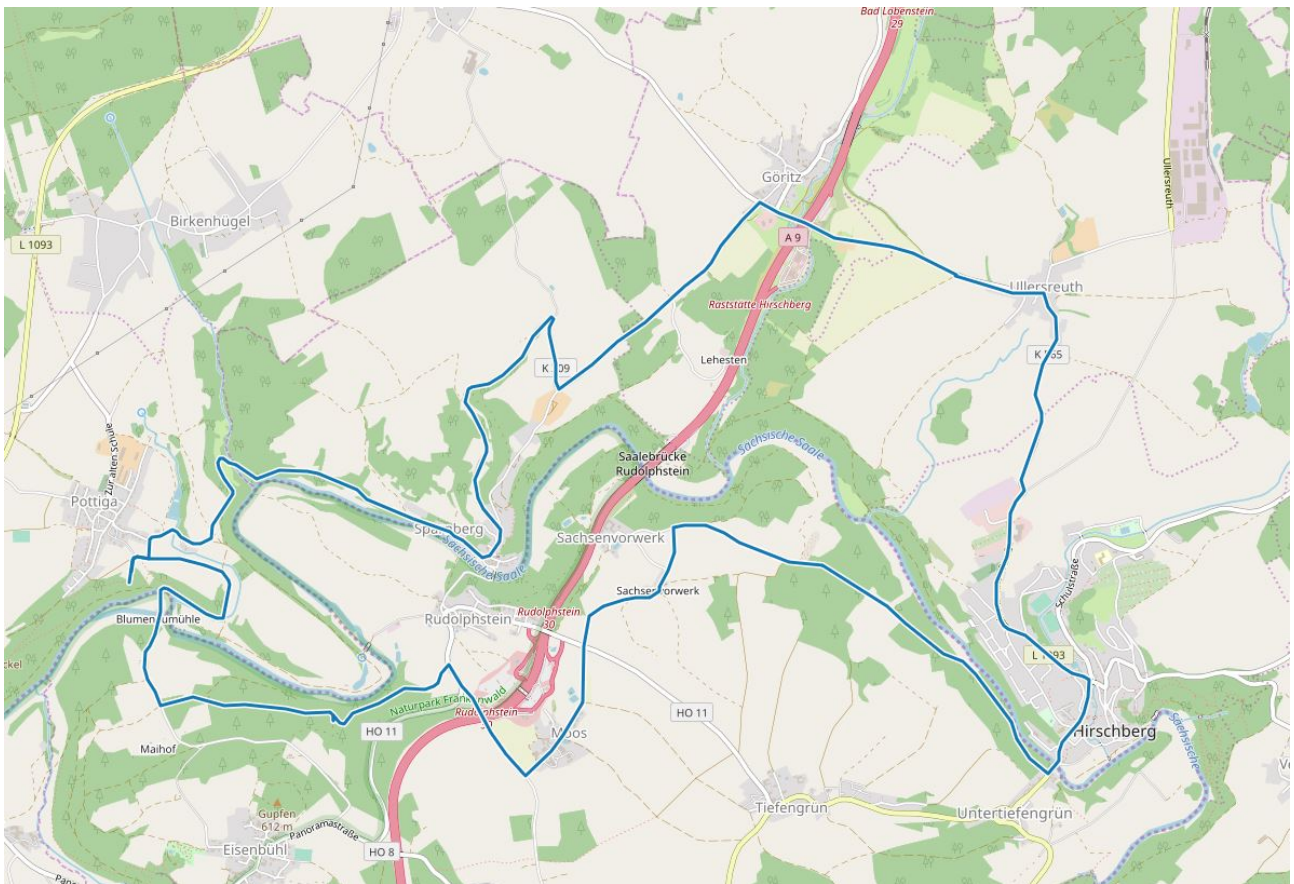
Beschreibung

"Das schmucke Sparnberg mit seiner Kirche, das Städtchen Hirschberg mit seinem Museum und dem Naturschutzgebiet Hag sowie die Natur im Grünen Band, dem ehemaligen Grenzstreifen machen den Reiz dieser Tour aus"

Wir beginnen unsere Radtour direkt am Parkplatz an der Aussichtsplattform. Über die wenig befahrene Ortsverbindungsstraße erreichen wir durch den Wald das kleine Örtchen Sparnberg, in der schönen Kirche finden regelmäßig Konzerte statt. Die Straße führt weiter durch ein idyllisches Wiesental leicht bergauf. Auf der Höhe sehen wir die Autobahn und folgen hier dem Straßenverlauf nach links Richtung Göritz. Im Ort angekommen biegen wir nach rechts ab und überqueren die Autobahn. Nach einem kurzen Anstieg erreichen wir die Ortschaft Ullersreuth. Wir folgen der Straße bis wir das Städtchen Hirschberg an der Saale erreichen. Hier bietet sich die Gelegenheit das Museum für Gerberei und Stadtgeschichte zu besichtigen oder im Naturschutzgebiet Hag zu entspannen oder eine Fahrt mit der "Gondel" zu unternehmen. Unsere Tour führt über die Saalebrücke hinüber ins oberfränkische Untertiefengrün. Gleich hinter der Brücke biegen wir nach rechts ab auf einen gut ausgebauten Radweg welcher uns nach ein paar Kilometern in den kleinen Weiler Sachsenvorwerk führt. Über eine kleine Verbindungsstraße führt uns der Weg Richtung Rudolphstein. Wir biegen aber nicht an der Einmündung ab sondern überqueren die Straße und fahren geradeaus durch das kleine Dorf Moos. Nach dem Ortsausgang biegen wir ab nach rechts und fahren talwärts. Vor Rudolphstein verlassen wir die asphaltierte Straße und biegen nach links ab auf einen Waldweg. Dieser führt uns einige Kilometer durch den Wald mit herrlichen Ausblicken. Der schöne Weg mündet auf eine kleine Zufahrtsstraße, rechts unten im Tal bietet sich ein Blick auf die Blumenaumühle. Wir folgen der Straße und biegen an der Einmündung nach rechts ab, bis wir die Mühle mit dem kleinen Kraftwerk erreichen. Über die "Grüne-Band-Brücke" erreichen wir wieder Thüringen. Nach rechts geht es weiter vorbei am alten Alaunbergwerk "Johanneszeche" und einem Rastplatz. Der Weg steigt nun nach Pottiga leicht bergan, bis wir wieder unseren Ausgangspunkt erreichen

Länge: ca. 20 km

Karte



Höhenprofil

